

Michael Stichnote

Anforderungen von Solvency II an das operationelle Risikomanagement in Versicherungen. Konzeption und Ausgestaltung eines Risikoberichtssystems

Diplomarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2006 GRIN Verlag
ISBN: 9783638600989

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/69161>

**Anforderungen von Solvency II an das operationelle
Risikomanagement in Versicherungen. Konzeption und
Ausgestaltung eines Risikoberichtssystems**

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

Thema:

**Anforderungen von Solvency II an das operationelle Risikomanagement in
Versicherungen**

—

Konzeption und Ausgestaltung eines Risikoberichtssystems

Diplomhausarbeit

im Fachgebiet Informationssysteme
am Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement

vorgelegt von: Michael Stichnote

Abgabetermin: 2006-10-06

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	II
Abbildungsverzeichnis	IV
Abkürzungsverzeichnis	VI
1 Motivation und Zielsetzung der Risikoberichtsgestaltung	1
1.1 Problematik der Informationsversorgungslage von operationellen Risiken.....	1
1.2 Zielsetzung der Arbeit	2
1.3 Struktur & Aufbau	2
2 Risiko & Solvency II	4
2.1 Begriffsdefinitorische Grundlagen	4
2.1.1 Risiko	4
2.1.2 Risikomanagement	7
2.2 Entwicklung und Ausgestaltung von Solvency II	9
2.2.1 Solvabilität	9
2.2.2 Aufsichtsrechtliche Grundlagen	10
2.2.3 Zielsetzung und Grundkonstruktion	13
2.3 Operationelle Risiken in der Risikolandschaft der Versicherungen.....	16
2.4 Risikomanagementprozess	21
2.4.1 Phasen des Risikomanagement-Zyklusses	21
2.4.2 Identifikationsphase	22
2.4.3 Bewertungsphase.....	24
2.4.4 Handhabungsphase.....	27
2.4.5 Kontrollphase	30
3 Berichte im Unternehmensberichtswesen und methodische Hilfsmittel	31
3.1 Grundlagen zum Berichtswesen	31
3.1.1 Definition	31
3.1.2 Berichtsarten.....	32
3.1.3 Gestaltungsdimensionen.....	35
3.1.4 Gestaltungsgrundsätze.....	40
3.2 IT-Systeme für das Berichtswesen	43
3.2.1 Systematisierung der Anwendungssysteme	43
3.2.2 Anwendungssysteme zur Aufbereitung von Führungsinformationen.....	45
3.2.2.1 Data Warehouse.....	48
3.2.2.2 Online Analytical Processing	49
4 Berichte für Risiken unter Solvency II	52
4.1 Vorgehen zur Konzeption eines Berichtes für Risiken.....	52
4.2 Informationsbedarfsanalyse	54
4.2.1 Informationsbedarf, -angebot und -nachfrage	54
4.2.2 Verfahren der Informationsbedarfsanalyse	56
4.2.2.1 Techniken	56
4.2.2.2 Methoden.....	58
4.2.3 Kritische Betrachtung.....	59
4.3 Riskoidentifikations- und Bewertungsverfahren	60
4.3.1 Self Assessment.....	60
4.3.2 Risikoindikatoren-Methode.....	64

4.4	Modellierungstechniken	67
4.4.1	Erweiterte Ereignisgesteuerte Prozessketten.....	67
4.4.2	Modellierungstechnische Grundlagen von H2-for-Reporting.....	71
4.4.2.1	Elementare Sprachkonstrukte	71
4.4.2.2	Komplexere Sprachkonstrukte	75
4.5	Methodenintegration von eEPKs und H2-for-Reporting.....	77
5	Gestaltungsempfehlungen zur Abbildung von Berichtsstrukturen.....	79
5.1	Ziel der exemplarischen Gestaltungsempfehlung für Berichte von Versicherungen	79
5.2	Vorgehensweise	79
5.3	Beschreibung und Modellierung des Beispielszenarios	81
5.4	Gestaltungsvariante eines Bedarfsberichtes	85
6	Fazit	87
	Literaturverzeichnis	89

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1:	Aufbau der Arbeit.....	3
Abb. 2:	Komponenten des Risikobegriffs	5
Abb. 3:	Einordnung des Risikobegriffs	6
Abb. 4:	Bundesaufsichtliche Spartengliederung	11
Abb. 5:	Aufgaben der Versicherungsaufsicht.....	12
Abb. 6:	Zeit- und Projektplan für Solvency II.....	13
Abb. 7:	Drei-Säulen-Ansatz	14
Abb. 8:	Mindestkapitalanforderungen	15
Abb. 9:	Kategorisierung der Risiken	17
Abb. 10:	Kategorisierung der OpRisk	19
Abb. 11:	Risikomanagementprozess	21
Abb. 12:	Identifikationsmethoden	23
Abb. 13:	Bewertungsmethoden	25
Abb. 14:	Risikoportfolio.....	26
Abb. 15:	Managementmaßnahmen und ihre möglichen Auswirkungen	27
Abb. 16:	Alternative Risikobewältigungsstrategien.....	28
Abb. 17:	Grundstrategien des Risikomanagements.....	29
Abb. 18:	Berichtsformen im Überblick	32
Abb. 19:	Gestaltungsfragen des Berichtswesens	36
Abb. 20:	Grundsätze der Berichterstattung	41
Abb. 21:	Integrierte Informationssysteme	44
Abb. 22:	Management-Support-Systeme.....	46
Abb. 23:	Data Warehouse Konzept mit Front-Ends.....	49
Abb. 24:	Sichten auf einen OLAP-Würfel	50
Abb. 25:	Modell der Informationsteilmengen	55
Abb. 26:	Übersicht von Techniken der Informationsbedarfsanalyse	57
Abb. 27:	Alternative Vorgehensweise beim Self Assessment	62
Abb. 28:	Exemplarische Beleuchtung eines Prozesses	63
Abb. 29:	Schritte einer Risikoindikatoren-Methode.....	65
Abb. 30:	Schwellenwerte für Risikoindikatoren	66
Abb. 31:	Aggregation von Risikoindikatoren.....	66
Abb. 32:	Erweiterung um den Objekttyp Risikoindikator.....	69
Abb. 33:	Erweiterung um den Objekttyp Risiko	70
Abb. 34:	Fehlerwahrscheinlichkeiten bei Entscheidungsknoten	71
Abb. 35:	Dimension - Zeit.....	72

Abb. 36:	Dimensionsgruppe - Zeit	72
Abb. 37:	Dimensionsausschnitt	73
Abb. 38:	Mehrdimensionale Bezugsgrößen	73
Abb. 39:	Kennzahlen und Kennzahlensystem	74
Abb. 40:	Navigationsraum.....	75
Abb. 41:	Bericht Personalplanung.....	77
Abb. 42:	Tabellarischer Bericht.....	77
Abb. 43:	Integration von H2-Konstrukten.....	78
Abb. 44:	Kundenberatung.....	81
Abb. 45:	Versicherungsantragsprozess.....	82
Abb. 46:	Dimensionsgruppen für die Personalbedarfsplanung	83
Abb. 47:	Navigationsraum für Personalbedarfsplanung.....	84
Abb. 48:	Bedarfsbericht der Risiken	86

Abkürzungsverzeichnis

AktG	Aktiengesetz
BaFin	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
BAV	Bundesaufsichtsamt für das Versicherungswesen
BSP	Business System Planning
CEIOPS	Comité of Européan Insurance and Occupational Pensions Supervisors
DSS	Decision Support Systems
DWH	Data-Warehouse
EIS	Executive Information Systems
EUS	Entscheidungsunterstützungssystem
ESS	Executive Support Systems
eEPK	Erweiterte Ereignisgesteuerte Prozesskette
FASMI	Fast Analysis of Shared Multidimensional Information
GDV	Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft
GoB	Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung
GoL	Grundsätze ordnungsgemäßer Lageberichterstattung
IAIS	International Association of Insurance Supervisors
IFRS	International Financial Reporting Standards
KCI	Key Controll Indicator
KonTraG	Gesetz zur Kontrolle und Transparenz
KPI	Key Performance Indicator
KRI	Key Risk Indicator
MIS	Management Information System
MSS	Management-Support-System
OLAP	Online Analytical Processing
OpRisk	Operationelle Risiken
VAG	Versicherungsaufsichtsgesetz